

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie  
**Band:** 40 (1962)  
**Heft:** 10

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

SCHWEIZERISCHE  
ZEITSCHRIFT FÜR PILZKUNDE  
BULLETIN SUISSE DE MYCOLOGIE

40. JAHRGANG

10

OKTOBER 1962

---

INHALT

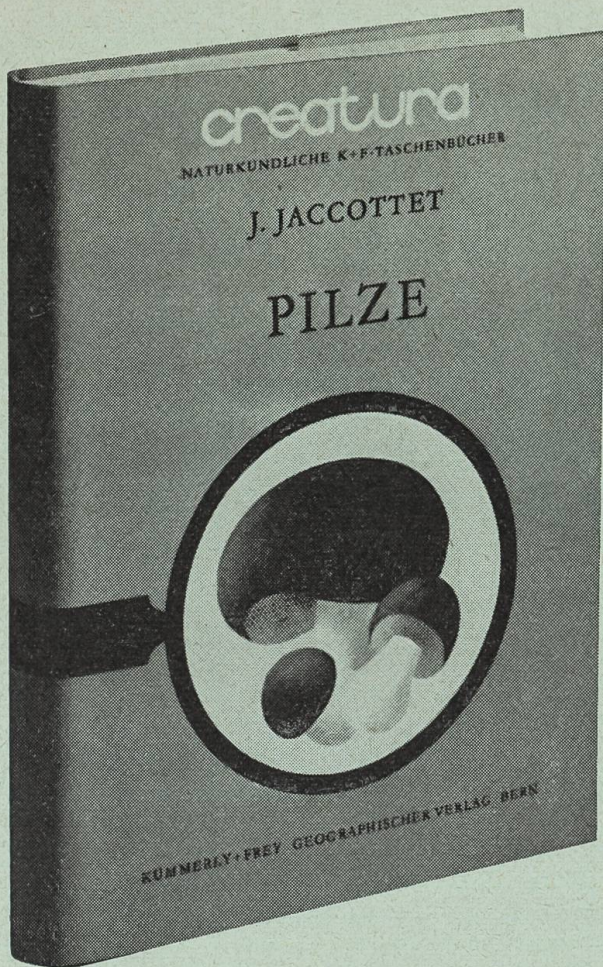
|   |     |
|---|-----|
| <i>Kurt Lohwag, Wien: Auf Trüffeljagd, anschließend französische Übersetzung.</i>                     | 149 |
| <i>Kurt Lohwag, Wien: Mycologie et météorologie</i> . . . . .   | 153 |
| <i>B. Hennig, Berlin-Südende: Präparation von]Pilzen durch Kältetrocknung im<br/>Vakuum</i> . . . . . | 155 |
| <i>F. C. Weber, Winterthur: Einige Mikropilze als Heilmittel</i> . . . . .                            | 158 |
| <i>Bernhard Kobler: Frühjahrstagung in Thalwil 1962</i> . . . . .                                     | 159 |
| <b>Vapko-Mitteilungen</b> . . . . .   | 160 |
| <b>Totentafel</b> . . . . .   | 161 |
| <i>F. Buholzer: Lob der Stinkmorchel</i> . . . . .  | 162 |
| <b>Vereinsmitteilungen</b> . . . . .  | 162 |

---

Erscheint am 15. jeden Monats

BENTELI-VERLAG BERN-BÜMPLIZ





BAND II

### **Blühende Welt in Wald und Feld**

VON HENRY CORREVVON

192 Seiten Text, 19 Strichzeichnungen, 120 Farbbilder auf 64 Seiten Fr./DM 15.80

Dem Botaniker Henry Correvon ist es gelungen, durch eine Auswahl von zum Teil seltenen Pflanzen unserer heimatlichen Felder und Wälder ein Werk zu schaffen, das nicht nur für den Naturfreund, sondern auch für den Volksschullehrer von großem Wert ist.

BAND III, 1. Teil **Alpenflora alpin**

VON CLAUDE FAVARGER

280 Seiten Text, 37 Strichzeichnungen, 32 Farbbilder. Fr./DM 15.80

Eine leichtverständliche und ansprechende Darstellung für die Freunde einer unverfälschten Natur. Prachtvolle Farbbilder.

**creatura**

Naturkundliche K+F-Taschenbücher

BAND I

### **Pilze**

VON J. JACCOTTET

64 mehrfarbige Kunstdrucktafeln des bekannten Neuenburger Kunstmalers Paul Robert jun., 47 Federzeichnungen im Text von Dr. E. Jaccottet. 246 Seiten. Fr./DM 15.80  
Überarbeitung durch J. Peter, Chur, Redaktor der Schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde

DAS PILZBUCH FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN

Wer sich eine genaue Kenntnis in der Pilzkunde aneignen will, dem kann dieses Handbuch bestens empfohlen werden. Es ist sowohl zeitgemäß als auch zuverlässig. Text und Zeichnungen machen es selbst Anfängern leicht, die Pilze in der Natur zu erkennen. Sorgfältig hat der Verfasser die botanischen Merkmale herausgearbeitet und die Verwechslungsmöglichkeiten der Speisepilze mit giftigen Arten hervorgehoben. Zu begrüßen sind die zahlreichen erprobten Kochrezepte und die Beschreibung der praktischen Verwendung der Speisepilze.

BAND III, 2. Teil **Alpenflora subalpin**

VON CLAUDE FAVARGER

304 Seiten, 32 Farbtafeln, 41 Zeichnungen Fr./DM 15.80

Man kann sich keinen schöneren Schmuck wünschen als die farbenprächtigen Bilder von P.-A. Robert, von denen jedes auf wissenschaftlich-künstlerische Weise einen Ausschnitt aus der Lebensgemeinschaft der subalpinen Alpenflora wiedergibt.

BAND IV

### **Die Libellen**

VON P.-A. ROBERT

Aus dem Französischen übersetzt von Otto Paul Wenger  
402 Seiten, 32 Farbbilder, 16 Schwarzweißbilder, 64 Zeichnungen, Fr./DM 24.80

Das erste für den Laien geschriebene, aber umfassende und wissenschaftlich einwandfreie Handbuch über eine der seltsamsten Insektenfamilien.

BAND V

### **Tropische Orchideen**

VON A. ZIMMERMANN/R. DOUGOUD

336 Seiten, 10 einfarbige, 35 mehrfarbige Abbildungen, 18 Zeichnungen. Fr./DM 19.80

Dieses Buch behandelt eine Blumengattung, die nicht nur den Orchideenfreund, sondern weitere Kreise zu begeistern vermag.

In allen Buchhandlungen



**K Ü M M E R L Y + F R E Y B E R N**